

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/146/2023/III-66
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	05.06.2023				
Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte, Süd	öffentlich	12.06.2023				
Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord	öffentlich	15.06.2023				
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität	öffentlich	29.06.2023				
Stadtrat	öffentlich	05.07.2023				

Titel:

Umgestaltung Albrechtsplatz mit Kreisverkehr Wolfgangstraße
- Novellierung des Maßnahmebeschlusses -

Beschluss:

1. Auf Grund der aktuellen Gesamtkostenentwicklung ist der Beschluss des Stadtrates BV/065/2021/III-66 vom 21.04.2021 zum Vorhaben „Umgestaltung des Albrechtsplatzes mit Kreisverkehr Wolfgangstraße“ zu novellieren. Die aktuellen Gesamtkosten betragen 4.702.400 €.
2. Zur Gewährleistung der Finanzierung der Schlussrechnungen erfolgt die Freigabe der noch nicht freigegebenen Finanzmittel des Haushaltes 2023 in Höhe von 169.500 € nach Beschlussfassung der Dienstberatung des Oberbürgermeisters.

Gesetzliche Grundlagen:	StrG LSA; BauGB §§ 136 - 164
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Beschluss Stadtrat (SR) Nr. 145/05 vom 13.07.2005 zur 3. Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes Dessau BV/344/2008/VI-60; Beschluss über die Aktualisierung des städtebaulichen Rahmenplanes für das Sanierungsgebiet Dessau-Nord; SR-21.01.2009 BV/050/2009/VI-66; Bestätigung der Aufgabenstellung für die Vorplanung Albrechtsplatz; OB-DB-23.02.2009 BV/064/2009/VI-60 Maßnahme- u. Finanzierungsplan SanG Dessau-Nord mit Planungs-

	mittel f. Albrechtsplatz; SR-22.04.2009 BV/243/2010/VI-66, Bestätigung der Vorplanung und Beteiligung der Öffentlichkeit (Auslage 4 Wochen); Ausschuss f. Bauwesen, Verkehr u. Umwelt-12.08.2010 BV/044/VI-66; Zustimmung zum Abwägungsvorschlag zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit; Ausschuss f. Bauwesen, Verkehr u. Umwelt-01.09.2011 BV/010/2012/VI-60 Maßnahme- u. Finanzierungsplan SanG Dessau-Nord mit Planungsmittel f. Albrechtsplatz; SR-14.03.2012 BV/343/2019/III-66 – Weiterführung der präzisierten Genehmigungsplanung und Beteiligung der Öffentlichkeit (Auslage 4 Wochen); Ausschuss f. Bauwesen, Verkehr u. Umwelt-26.09.2019 BV/062/2020/III-66; Maßnahmebeschluss zur Umsetzung des Vorhabens; SR v. 29.04.2020 BV/092/2020/III-61; Sanierungsgebiet Dessau-Nord - Vorbereitung zur Beendigung der Sanierungsmaßnahme BV/065/2021/III-66, -Novellierung Maßnahmebeschluss, SR 21.04.2021 BV/100/2021/III-66, -Vergabe Bauleistungen, OB-DB 13.04.2021 BV/214/2022/III-66, -Ergänzung Wegesystem Mittelinsel Albrechtsplatz, Bauausschuss 08.09.2022
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	keine
Hinweise zur Veröffentlichung:	keine

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☒	S 01, S 02, S 07, S 08, S 10
Handel und Versorgung	☒	H 011
Landschaft und Umwelt	☒	L 05
Soziales Miteinander	☐	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	☐
------------------------------------	--------------------------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	☐	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	☐	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	☒
----------------------------------	-------------------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:

1. Umgestaltung Albrechtsplatz (nur innerhalb des Förderumfanges des Sanierungsgebietes)	2.269.600,00 €
2. Kreisverkehr Wolfgangstraße	2.432.800,00 €
Gesamtinvestition	4.702.400,00 €

Finanzierung 1. Albrechtsplatz

Der Ausbaubereich des Albrechtsplatzes, von der Katholischen Kirche bis Kreisverkehr Wolfgangstraße, wird über Städtebaufördermittel für die städtebauliche Sanierung Dessau-Nord finanziert. Die Finanzmittel setzen sich insbesondere aus bereits eingenommenen und noch zu erhebenden Ausgleichsbeträgen (zweckgebundene Einnahmen) zusammen und werden über das Treuhandkonto zur Verfügung gestellt. Die Betreuung erfolgt durch die SALEG als Treuhändler der Stadt.

Die noch zu erhebenden Ausgleichsbeträge werden im städtischen Haushalt über das Produktkonto 51120.6881000 abgebildet und dem Treuhandkonto über das Produktkonto 51120.7818000 zur Verfügung gestellt.

Die Finanzierung stellt sich folgend dar:

	Maßnahmebeschluss 21.04.2021	Gesamtkosten neu	Veränderung
Albrechtsplatz	2.213.300 €	2.269.600 €	56.300 €

Die zusätzlichen Kosten werden über die Städtebaufördermittel für das Sanierungsgebiet Dessau-Nord gesichert. Die Finanzmittel sind bereitgestellt.

Finanzierung 2. Kreisverkehr Wolfgangstraße

Produkt/Konto: 54100.0962000

Investitionsnummer: 541006601000007

Ausbau Wolfgangstraße, 1. BA Kreisverkehr Wolfgangstraße

Der Kreisverkehr Wolfgangstraße wird aus dem städtischen Haushalt ohne Einnahmen von objektbezogenen Fördermitteln realisiert.

Für den Ausbau der zwei neuen Haltestellenbereiche (mit Wartehallen) in der Wolfgangstraße wurden Fördermittel der Landeszuweisung gemäß § 8 des ÖPNV-Gesetzes des Landes Sachsen-Anhalt eingesetzt.

Gesamtfinanzierung:

	Maßnahme- beschluss	Gesamt neu	Differenz
Gesamtausgaben	2.147.300 €	2.432.800 €	285.500 €
Einnahme Fördermittel (§ 8 ÖPNV-G)	42.900 €	43.500 €	600 €
Gepl. Einnahmen Straßen- ausbaubeiträge (finanziert durch LSA)	212.500 €	0 € *	
Eigenanteil Stadt	1.891.900 €	2.389.300 €	497.400 €

*Abschaffung der Straßenausbaubeiträge, Gesetz v. 15.12.2020/Wegfall Mehrbelastungs-
ausgleich

Die Finanzierung der Investition lässt sich gemäß Haushalt 2023 bzw. im Haushalt 2024 wie nachfolgend darstellen:

	Ausgaben	Einnahmen ÖPNVG	Eigenmittel
bis 2022	1.571.800 €	0 €	1.571.800 €
2023	845.000 €	43.500 €	801.500 €
VE in 2023	0 €		
2024	4.000 €	€	4.000 €
davon Übertrag aus 2023	0 €	0 €	0 €
VE Bedarf in 2024	0 €		
2025	4.000 €	0 €	4.000 €
2026	4.000 €	0 €	4.000 €
2027	4.000 €	0 €	4.000 €
Gesamt	2.432.800 €	43.500 €	2.389.300 €

Die im Zuge der Beendigung des Vorhabens benötigten Finanzmittel sind im Haushalt 2023 veranschlagt.

Für die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Bäume und Grünflächen in den Jahren 2024 bis 2027 sind im Haushalt 2024 die erforderlichen finanziellen Mittel zu veranschlagen.

Zusammenfassung/Fazit:

Der Stadtrat hat am 21.04.2021 die Umgestaltung des Albrechtsplatzes mit Kreisverkehr Wolfgangstraße nach erfolgter Ausschreibung beschlossen.

Mit der Gesamtkostenentwicklung im Zuge der Bauausführung und zur Abrechnung der Leistungen ist eine Novellierung des Maßnahmebeschlusses erforderlich.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Jacqueline Lohde
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Bauen und Stadtgrün

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender

Anlage 1:

Begründung:

Mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.04.2021 wurden für das Gesamtvorhaben der Umgestaltung des Albrechtsplatzes mit Kreisverkehr Wolfgangstraße Gesamtkosten in Höhe von 4.360.600 € ausgewiesen.

Das Vorhaben gliedert sich in die Bereiche:

1. Umgestaltung Albrechtsplatz (von Katholischer Kirche bis Wolfgangstraße)
2. Kreisverkehr Wolfgangstraße

Die Baumaßnahme wurde zum Jahresende 2022 fertiggestellt. Restleistungen wurden noch in 2023 ausgeführt.

Im Ergebnis der Ausführung der Bauleistungen und der Abrechnung der Leistungen ergibt sich nachfolgende Gesamtkostenentwicklung gegenüber dem novellierten Maßnahmebeschluss.

Dies stellt sich wie folgt dar:

Albrechtsplatz	gem. MB, 21.04.2021	Aktuell	Veränderung
Baukosten	1.504.400,00	1.802.300,00	297.900,00
Planung/Baunebenkosten	330.000,00	213.300,00	-116.700,00
Stadtanteil an DVV	178.900,00	254.000,00	75.100,00
Kosten/Risikozuschag	200.000,00		-200.000,00
Kreisverkehr Wolfgangstraße	gem. MB, 21.04.2021	Aktuell	Veränderung
Baukosten	1.524.600,00	1.925.300,00	400.700,00
Planung/Baunebenkosten	215.000,00	200.700,00	-14.300,00
Stadtanteil an DVV	178.900,00	306.800,00	127.900,00
Kosten/Risikozuschag	228.800,00		-228.800,00
Gesamt	4.360.600,00	4.702.400,00	341.800,00

Im Rahmen der Projektabwicklung wurden die Kosten aktuell gestellt. Anlass hierzu waren insbesondere die drastischen Preisentwicklungen im Baugewerbe hervorgerufen durch die gegenwärtige aktuelle Situation mit dem Ukraine-Krieg und den Folgen der Corona-Pandemie. Diese Preiserhöhungen im Bauwesen wirken deutlich bei der Materialbeschaffung (Asphalt, Kunststoffe) im Bereich der Energie und Treibstoffe sowie die allgemeinen Lohnsteigerungen im Bauwesen. Die anhaltende Inflation hat diesen Trend noch verstärkt.

Mit der zusätzlichen Anlage von Wegen auf der begrünten Mittelinsel des Albrechtsplatzes (BV/214/2022/III-66, 08.09.2022) im Zuge der laufenden Bautätigkeiten wurde dem Ansinnen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität Rechnung getragen. Die Leistung war nicht geplant.

Weiterhin sind Mehraufwendungen zu verzeichnen für die fachgerechte Entsorgung von Bodenmaterial auf Grundlage der Analyseergebnisse nach Aushub. Darüber hinaus waren zusätzliche Leistungen zur Bearbeitung der Oberfläche des Großpflasters erforderlich, um die Verkehrssicherheit der Entwässerungsrinne zu verbessern, resultierend aus Begehungen unter Mitwirkung der Dezernentin für Stadtentwicklung und Umwelt.

Im Rahmen der vereinbarten Kostentragung zwischen der Stadt und der Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (DVV) an den Kosten bei der Erneuerung des Mischwasserkanals und den allgemeinen/gemeinsamen Kosten während der Bauzeit ist ein höherer städtischer Anteil entstanden. Bedingt wird dies durch die gestiegenen Baupreise, auch im Kanal- und Leitungsbau, sowie durch die aufwendige und sehr intensive Baubegleitung der Arbeiten zur Schaffung der Kampfmittelfreiheit auf Grund der Sondierungsergebnisse.

Die Sicherung der Gesamtfinanzierung ist für den Albrechtsplatz über Städtebaufördermittel für das Sanierungsgebiet Dessau-Nord und für den Kreisverkehr Wolfgangstraße über die Bereitstellung der Finanzmittel im städtischen Haushalt 2023 und 2024 gewährleistet.